




# THEOLOGISCHES GRUNDLAGENPROGRAMM

Theologie vertiefen  
berufsbegleitend

GBFE 

## **Sie sind Akademiker und wollen sich theologisch fortbilden?**

Dann könnte das theologische Grundlagenprogramm der GBFE genau das Richtige für Sie sein. Das theologische Grundlagenprogramm vermittelt einen allgemeinen Überblick über die Hauptbereiche der Theologie und vertieft diesen an einigen Stellen beispielhaft. Es handelt sich um eine Art theologischen Crashkurs mit Tiefenbohrungen. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Studierenden sich eigenständig schwierige Texte erarbeiten und akademische Arbeiten verfassen können.

Das theologische Grundlagenprogramm der GBFE bietet Akademikern anderer Wissenschaften die Möglichkeit, sich als Quereinsteiger theologisch weiterzubilden. In Verbindung mit einem akademischen Aufbauprogramm an einem der GBFE-Institute kann es so zu einem Master-Studium bei der University of South Africa führen.



## **Eingangsvoraussetzungen**

1. Teilnehmer/-innen können akademisch arbeiten.
2. Sie haben eine gute Bibelkenntnis und Grundkenntnis evangelischer Lehre.
3. Sie haben mehrjährige praktische Erfahrung in der Gemeindearbeit an verantwortlicher Stelle.

## Lernziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ...

- kennen Entstehung und Umwelt des Alten und des Neuen Testaments,
- kennen verschiedene Entwürfe alt- und neutestamentlicher Theologie,
- kennen hermeneutische Grundprinzipien und können diese selbstständig im Alten und Neuen Testament anwenden,
- haben einen systematischen Überblick über die Inhalte des christlichen Glaubens und wissen, wie diese geschichtlich entstanden sind,
- haben wichtige Theologen kennen gelernt und können sich mit ihren Positionen auseinandersetzen,
- kennen die gängigen theologischen Nachschlagewerke und Hilfsmittel.

## Eingangsvoraussetzungen

Das theologische Grundlagenprogramm ist ein betreutes Leseprogramm, das durch vier Kurse von je 1-2 Tagen unterstützt wird.

Alle Kurse haben je drei Phasen:

- Vorstudium (Leseaufgaben und schriftliche Ausarbeitungen)
- Präsenzphase
- Nachstudium (schriftliche Ausarbeitungen)

Die Gesamtnoten ergeben sich aus der Bewertung der schriftlichen Arbeiten.

## Aufbau und Inhalte der Kurse

Kurs	Inhalt	Credits	Dozenten	Zeit / Ort
Altes Testament	Überblick Altes Testament atl. Hermeneutik, atl. Theologie	6 (2 Tage)	Dr. Hans-Georg Wünych	Jan - April Wölmersen
Neues Testament	Überblick Neues Testament ntl. Hermeneutik, ntl. Theologie	6 (2 Tage)	Prof. Dr. Christoph Stenschke	Sept - Dez Wiedenest
Systematische Theologie	Überblick über Systematische Theologie und ihre Geschichte	6 (2 Tage)	Dr. Rainer Ebeling	Mai - Aug Adelshofen
Praktische Theologie	Einführung in Wesen und Arbeitsweisen der Praktischen Theologie	2 (1 Tag)	Br. Dr. Oskar Föller	Mai - Aug Adelshofen



Dr. Hans-Georg  
Wüch

## Altes Testament

Der Grundlagenkurs AT gibt einen Überblick über die Entstehung und Umwelt des Alten Testaments, über Zugänge der alttestamentlichen Theologie und Fragen der Hermeneutik.

### Nach Abschluss dieses Kurses:

- haben Sie einen Überblick über die Inhalte des Alten Testaments,
- kennen Sie verschiedene Entwürfe alttestamentlicher Theologien,
- kennen Sie hermeneutische Prinzipien und können diese selbstständig im Alten Testament anwenden,
- kennen Sie die gängigen theologischen Nachschlagewerke und Hilfsmittel und können diese sinnvoll verwenden.



Prof. Dr. Christoph  
Stenschke

## Neues Testament

Der Grundlagenkurs NT bietet einen Überblick über die neutestamentliche Wissenschaft. Studenten sollen die wesentlichen Inhalte, Fragestellungen, Methoden und Grenzen der wissenschaftlichen Erforschung des NT in ihren Grundzügen kennenlernen.

### Nach Abschluss dieses Kurses:

- haben Sie einen systematischen Überblick über die Bereiche der neutestamentlichen Wissenschaft,
- verstehen Sie den Hintergrund und die Entstehungsumstände des Neuen Testaments,
- sind Sie mit den Grundfragen der Auslegung des Neuen Testaments vertraut,
- haben Sie Grundanliegen und Vorgehensweise einer neutestamentlichen Theologie verstanden,
- wissen Sie, wo Sie bei bestimmten Fragen zum Neuen Testament weitere Informationen finden können.

## Systematische Theologie

Der Grundlagenkurs ST bietet einen Überblick über die Systematische Theologie, sowie über die Dogmengeschichte.

### Nach Abschluss dieses Kurses:

- haben Sie einen systematischen Überblick über die Inhalte des christlichen Glaubens und wie man dazu gekommen ist,
- kennen Sie unterschiedliche Vorgehensweisen in der Systematischen Theologie,
- haben Sie Ihre eigenen Denkvoraussetzungen, die Ihr Glaubensverständnis prägen, reflektieren und eventuell korrigieren,
- wissen Sie, wo Sie bei bestimmten dogmatischen Fragen Informationen finden.

## Praktische Theologie

Der Grundlagenkurs ST bietet eine Einführung in Gegenstand und Forschungsmethodik der Praktischen Theologie. Er beschränkt sich auf die Frage, was Praktische Theologie überhaupt ist und wie hier geforscht werden kann.

### Nach Abschluss dieses Kurses:

- kennen Sie unterschiedliche Vorgehensweisen in der Praktischen Theologie,
- haben Sie eine Vorstellung davon, wie Theologie, Praxis und Kontext in der Praktischen Theologie zusammenkommen.

## Ausnahmeregelung für ein reines Leseprogramm

Für den Fall, dass Sie an der Präsenzphase einer der Kurse nicht teilnehmen können, ist es auch möglich, diesen Kurs als reines Leseprogramm zu absolvieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der GBFE-Homepage.



Dr. Rainer Ebeling



Br. Dr. Oskar Föllner

## **Termine und Kosten**

Die Kurse finden in einem jährlichen Rhythmus statt. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Termine der GBFE-Homepage.



Die Studiengebühren für die Grundlagenkurse betragen 75€ pro Credit, also insgesamt 1.500€. Um das gemeinsame Studieren von Ehepaaren zu fördern, zahlt der Ehepartner nur 50%.

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt für jeden der vier Grundlagenkurse separat. So ist es auch möglich, zu jedem Seminar neu einzusteigen. Bitte laden Sie sich das Anmeldeformular von der GBFE-Homepage herunter oder fordern es im GBFE-Büro an.

Nach Eingang der Anmeldung wird der Studienführer zusammen mit der Rechnung verschickt. Im Studienführer finden Sie den Ablauf des Seminars und die Pflichtlektüre für das Vorstudium, sowie die jeweiligen Kontaktdaten des Dozenten. So können Sie schon vor Kursbeginn den Dozenten in akademischen Fragen kontaktieren.

Gerne können Sie zuvor ein Beratungsgespräch mit dem entsprechenden Dozenten führen. Sollten Sie dies wünschen, kontaktieren Sie bitte das GBFE-Büro.

## **Zertifikat**

Die erfolgreich abgeschlossenen Kurse werden mit einem GBFE-Zertifikat (Bestätigungsurkunde) bestätigt. Dieses berechtigt Sie zur Teilnahme an den verschiedenen Aufbauprogrammen der einzelnen GBFE-Institute und nach deren erfolgreichem Abschluss auch zum Masterstudiengang an der Unisa.

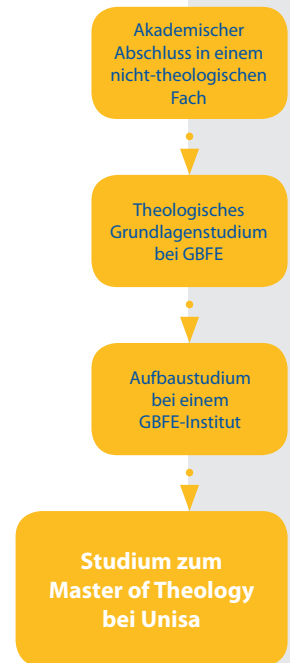
## Möglichkeiten zum Weiterstudium

Die Unisa arbeitet nach dem angelsächsischen System, welches offen ist für Quereinsteiger von anderen akademischen Disziplinen, sofern sie theologische Zusatzqualifikationen haben.

Die GBFE-Institute bieten verschiedene Spezialisierungen als Aufbaustudium an, die zusätzlich zum theologischen Grundlagenprogramm von GBFE (für Nicht-Theologen) die Voraussetzungen zu einem Unisa Studium darstellen. An diesen Spezialisierungen können als Quereinsteiger auch Akademiker teilnehmen, die vorher kein theologisches Fach studiert haben. Zusätzlich zum Aufbaustudium an dem jeweiligen GBFE-Institut müssen sie jedoch noch das theologische Grundlagenprogramm bei GBFE absolvieren.

Der genaue Verlauf kann der folgenden Abbildung entnommen werden:

- **„Altes Testament“ und „Urbane Missiologie“**  
am Theologischen Seminar Rheinland, Wölmersen / D
- **„Christliche Leiterschaft“ und teilweise „Ethik“**  
an der Akademie für christliche Führungskräfte / D, A, CH
- **„Gesellschaftstransformation“**  
am Marburger Bildungs- und Studienzentrum, Marburg / D
- **„Missiologie“ und „Neues Testament“**  
an der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest / D
- **„Praktische Theologie“ und teilweise „Systematische Theologie“**  
bei IGW International, Zürich / CH
- **„Praktische Theologie“**  
am Theologischen Seminar Adelshofen / D
- **„Seelsorge“**  
am Institut für Therapeutische Seelsorge, Neuendettelsau / D
- **„Kirche, Kultur, Kontext“**  
am Theologischen Seminar Bienenberg, Bienenberg / CH





Netzwerk GBFE



Forum Wiedertrost  
Evangelische Erwachsenenbildung

IGW



THEOLOGISCHES  
SEMINAR RHEINLAND



Therapeutische  
Sozialergo-  
therapie

IGNIS Akademie  
Evangelische Hochschule



GESELLSCHAFT FÜR  
BILDUNG UND  
FORSCHUNG IN  
EUROPA E.V.

GBFE e.V.

Arthur Rempel

Bahnhofstr. 82a

33813 Oerlinghausen

Germany

[arthur.rempel@gbfe.org](mailto:arthur.rempel@gbfe.org)

Telefon +49 (0) 52 02 / 97 76 95 -5

Telefax +49 (0) 52 02 / 97 76 95 -6

GBFE-Dekan

Dr. Dr. Volker Kessler

[volker.kessler@gbfe.org](mailto:volker.kessler@gbfe.org)